

SKINIAL – ANALYSE – CHECKLISTE

1. Vorüberlegungen

Wo soll behandelt werden?

- Permanent Make-up: Augenbrauen, Lippen, Lider, Gesicht
- Körpertattoo: ab Hals abwärts
- Mehrere Tätowierungen behandeln: möglich, aber geplant und nacheinander
- Kundenwünsche notieren

Was soll behandelt werden?

Entfernung

- Behandlungsziel: schnelle oder Entfernung zeitlich unkritisch?
- Empfindlichkeit gegenüber Nebenwirkungen (z. B. Narben)?
→ beides beeinflusst die Wahl der Methode und den Ablauf der Behandlung

Korrektur

- Es handelt sich meistens um kleinere Behandlungen

Behandlungsstrategie

- Bei mehreren Zonen: mit einfacher Stelle beginnen
- Schwierigkeit steigern erst ab zweiter Sitzung
- Bei Erstbehandlung lieber zu wenig als zu viel entfernen

2. Beobachtungen

Pigmentdichte

- Hohe oder niedrige Dichte?
→ beeinflusst Technik und Anzahl der Sitzungen
- Lieber mehr Behandlungen einplanen. Werden es dann weniger, freut sich der Kunden

Art der Fläche

- Kleine Flächen: gut für die FADING-Technik
- Punkte/feine Linien: besser mit der DOT-Technik

Pigmentierungsart

- **Microblading:** DOT-Technik (bei feinen Linien ist FADING weniger gut geeignet)
- **Tattoos & PMU:**
 - Große Flächen → FADING
 - Hohe Pigmentdichte → DOT wirksamer, FADING aber möglich
 - Feine Linien/Punkte → DOT besser geeignet
 - Schnelle Entfernung / Narben zweitrangig → DOT
 - Sanfte, sichere Entfernung / Narbenvermeidung → FADING

Laser-Vorbehandlung

- Immer erfragen und im Anamnesebogen dokumentieren
- Hinweise auf Laser: milchige, unregelmäßige Pigmente, Vernarbung
- Mit FADING → normal behandeln
- Bei DOT → unbedingt vorab Patch-Test
- IPL-Haarentfernung: Tattoos verblasst? Haut ist möglicherweise vorgeschädigt

Narben

- Kunden gezielt nach Narben fragen und dann dokumentieren:
 - **Keloide** – in mehr als 50% der Fälle genetisch bedingt
 - **Hypertrophe Narben** – eine Überreaktion der Haut auf Aggression, meist vorübergehend
 - **Sklerotische Narben** – unschöne Verheilung durch Wundheilungsstörungen
- Schlechte Wundheilung ist dem Kunden oft bekannt – immer notieren

Empfindlichkeit

- Bei schmerzempfindlichen Kunden oder sensibler Haut:
 - Schonend behandeln, längere Pausen und mehr Behandlungen ansetzen
 - Kunde soll sich selbst schmerzstillende Salben besorgen und vorher auftragen

Sonstiges

- Unsaubere/überschminkte Kunden → Entzündungsrisiko: zur Sicherheit MEDICLEAN für zuhause empfehlen
- Trockene Haut → vorsichtig behandeln, neigt zu Blutung
- Fettige Haut → ist schwerer zu behandeln
- Nervöse/komplizierte Kunden → strikt ans Protokoll halten, zu Ihrer Sicherheit

3. Auswahl von Technik & Ablauf

- Technikwahl auf Basis der Analyse:
 - **FADING** → 3er-Nadel
 - **DOT** → 7er-Nadel
 - Microneedling & Dermaroller: **ungeeignet**
- Behandlungszonen, Anzahl Durchgänge/Dots vorher festlegen
- Grobe Schätzung der Sitzungsanzahl mit Kunde besprechen
- Kunden bei Änderungen (z. B. wegen Blutung, Schmerz) über mehr Sitzungen informieren